

— 62 —
Allgemeiner Etat der Staats-Einnahmen

E i n n a h m e .		Meiner Ertrag für 1833. Thlr.
1.	Aus der Verwaltung der Domainen und Forsten nach Abzug des davon dem Kronfideikommiß vorbehaltenen Revenüen-Antheils	4,212,000
2.	Aus den Domainen-Ablösungen und Verkäufen, Behufs der schnelleren Tilgung der Staatsschulden	1,000,000
3.	Aus der Verwaltung der Bergwerke, Hütten und Salinen, desgleichen der Porzellan-Manufaktur in Berlin	717,000
4.	Aus der Postverwaltung	1,200,000
5.	Aus der Verwaltung der Lotterie	669,000
6.	Aus der Steuer- und Abgaben-Verwaltung:	
	a) an Grundsteuer	9,735,000
	b) an Klassensteuer	6,404,000
	c) an Gewerbesteuer	1,973,000
		18,112,000
	d) An Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben; an Verzehrungssteuern von inländischen Erzeugnissen; an Wegegeldern; an Abgaben von der Schifffahrt und der Benutzung der Häfen, Kanäle, Schleusen, Brücken und andern Kommunikations-Anstalten; ferner an Stempelsteuer	20,052,000
	e) an Einkommen aus der Salzregie	5,366,000
		43,530,000
7.	Revenüen-Ueberschüsse des Fürstenthums Lichtenberg	80,000
8.	An verschiedenen unter obigen Titeln nicht begriffenen Einnahmen	332,000
		51,740,000